ENERGIEWENDE JETZT
Bürger machen Energie

Online-Praxisworkshop

Mieterstrom und Quartiersversorgung erfolgreich planen und umsetzen

Foto © Heidelberger Energiegenossenschaft

20. November 2020

Praxisworkshop für Energiegenossenschaften, Kommunen, Stadtwerke, Energiedienstleister, Klimaschutzmanager, Wohnungsgesellschaften und Architekten

Das Potenzial für die Nutzung von grünem Strom vom Dach oder dem Keller in Mietshäusern und Wohnquartieren ist enorm. Dezentrale Energielösungen mit Wärme und Strom, Elektrolademöglichkeiten und die Integration von Speichern werden stärker nachgefragt. Welche Chancen dies eröffnet und wie Sie Mieterstromprojekte planen und umsetzen, thematisiert der Praxisworkshop mit den "Mieterstrom-Pionieren" der Heidelberger Energiegenossenschaft. Solaranlagen lohnen sich meist nur in Kombination mit der Eigennutzung des Stroms. Doch Eigenverbrauch ist bei mehreren Parteien nicht möglich. Die Lösung heißt Mieterstrom und bedeutet im weiteren Sinne die Direktlieferung von Strom durch einen Dritten direkt im Gebäude an mehrere Parteien. Dies ermöglicht nicht nur neue Solaranlagen in urbanen Räumen, sondern auch Teilhabe und Demokratisierung der Energieversorgungsinfrastruktur.

Der Praxisworkshop vermittelt Ihnen das fachliche Know-how, Mieterstrommodelle vor Ort zu realisieren (Mehrfamilienhaus, Gewerbe usw.). Grundlage sind Erfahrungen aus erfolgreichen Projekten.

Sie erfahren, wie Sie die Potentiale für Mieterstrom bewerten und erschließen können und gewinnen ein Verständnis für die Umsetzungsmöglichkeiten. Sie lernen die rechtlichen, technischen und energiewirtschaftlichen Details kennen. Zudem werden Quartierslösungen sowie die Kombination mit Elektromobilität und Speichern thematisiert. Das beinhaltet auch Erfahrungen mit dem Einbinden von Mieterinnen und Mietern sowie Wohnungseigentümern. Mit den Workshopunterlagen erhalten Sie eine ausführliche Praxisanleitung.

Der Workshop richtet sich an Betreiber wie Bürgerenergiegenossenschaften, Stadtwerke, Energiedienstleister, Wohnungsgesellschaften, Architekten und Planer sowie Gebäudeeigentümer, die vor Ort erzeugten Solar- oder BHKW-Strom direkt an die Verbraucher im Gebäude liefern wollen.

Die HEG Heidelberger Energiegenossenschaft eG (HEG) ist mit einer im Jahr 2013 in Betrieb genommenen rund 450 kWp großen Mieterstromanlage erfolgreicher Pionier auf dem Feld Mieterstrom. Für ihr Projekt hat sie den Deutschen Solarpreis 2014 gewonnen. Die HEG hat im Jahr 2018 ein integriertes Quartiersversorgungskonzept mit Elektromobilität und Zwischenspeicherung umgesetzt. Damit gewann sie einen Ideenwettbewerb und wurde mit dem Contracting Preis Baden-Württemberg ausgezeichnet.

Ziele / Nutzen

- ⇨ Rechtliche Rahmenbedingungen der Stromlieferung an Mieter verstehen (Mieterstromgesetz usw.)
- ⇨ Die praktische Umsetzung im Detail kennenlernen (Kundenanlage, Vollversorgung, Pflichten als Energieversorger, Anerkennung durch den Netzbetreiber, Wechselprozesse usw.)
- ⇨ Die technische Umsetzung im Detail kennenlernen (Messkonzepte, Summenzählermodell, digitale Abrechnungssysteme, Smartmetering)
- ⇨ Planung und Umsetzung von Quartierslösungen in Kombination mit Elektromobilität und Speichern
- ⇨ Von erfolgreichen Projekten lernen.

Kooperationspartner

HESSEN LANDES ENERGIE AGENTUR

House of Energy

Gefördert durch

BÜRGERWERKE ENERGIE IN GEMEINSCHAFT

HESSEN Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen

EUROPÄISCHE UNION Investition in Ihre Zukunft Europäischer Fonds für regionale Entwicklung

Das Programm im Überblick

Den interaktiven Onlineworkshop bieten wir Ihnen über die professionelle E-Learning-Plattform OLAT an, die auch Universitäten nutzen. Die Arbeitsformen sind Impulsvorträge, Fragen und Diskussion, eine Videodemonstration der Quartierversorgung in Heidelberg und Übungsphasen der Teilnehmenden. Nach dem Workshop stehen die Referenten im Kursraum auf OLAT noch eine Zeitlang für weitere Fragen zur Verfügung, die Teilnehmenden können sich in einem Forum untereinander austauschen.

Praxisreferenten

Andreas Gißler
HEG Heidelberger Energiegenossenschaft eG

N.N.

- Impuls:
  „Von der Strom- zur Energiewende: Die zentrale Bedeutung von Gebäuden und Quartieren“
  Prof. Dr. Peter Birkner, *Geschäftsführer des House of Energy e.V.*
- Vortrag:
  Solarstrom vom Dach für Mieter, Grundlagen zu Kundenanlagen und Messkonzepten
- Vortrag:
  Rechtliche Rahmenbedingungen
  (Handhabung von Abgaben, Anmelde- und Veröffentlichungspflichten, Erfahrungen aus der Praxis) – Fragen und Diskussion
- Vortrag:
  Solarstrom direkt – praktische Umsetzung und Erfahrungen
  (Kalkulation Stromtarif, Wechselprozesse, Abrechnung, Vertrieb)
- Praxisbeispiel 1 mit Videodemonstration:
  HEG Heidelberger Energiegenossenschaft eG
  „Ganzheitliche Quartiersversorgung von Wohnprojekten“
- Vortrag und Praxisbeispiel 2:
  BHKW Mieterstrom: Dezentrale Energieversorgung mit Strom- und Wärme
- Erfahrungsaustausch, Diskussion, Perspektiven während des Onlineworkshops und im Anschluss daran im virtuellen Kursraum.

Veranstalter

ENERGIEWENDE JETZT
Bürger machen Energie

Netzwerk Energiewende jetzt e.V.
Kronstraße 40
76829 Landau
www.netzwerk-energiewende-jetzt.de

Ansprechpartner
Rainer Lange
Tel.: 0170 235 11 55
info@netzwerk-energiewende-jetzt.de

Ort und Termin

20. November 2020
9:30 - 15:30 Uhr

Drei Einheiten von maximal 90 Minuten mit einer 45minütigen Mittagspause

Teilnahmebeitrag

290,- € + 5 % MwSt.: Regulärer Beitrag für Mitarbeiter von Firmen, Stadtwerken, Kommunen, Wohnungsbaugesellschaften, Energieagenturen, Vorstände von großen Genossenschaften u.a. (Jahresumsatz > 250 TEUR)

130,- € + 5 % MwSt.: Ermäßigter Beitrag für Vorstände und Aufsichtsräte aus kleinen Energiegenossenschaften, Solarvereinen, u.a. (Jahresumsatz < 250 TEUR), Doktoranden mit Stipendium sowie zertifizierte Projektentwickler/innen für Energiegenossenschaften

Mitglieder des Netzwerk Energiewende jetzt e.V., der Bürgerwerke eG und des House of Energy sowie Studierende erhalten eine Ermäßigung von 30 € (netto) auf den regulären bzw. ermäßigten Teilnahmebetrag.

Im Beitrag sind die Workshopunterlagen und Hintergrundmaterial enthalten.

Anmeldung: Mit dem Anmeldebogen oder per E-Mail an: *info@netzwerk-energiegewende-jetzt.de*